

I. FRAGEN ZU EIGENTUMSVERHÄLTNISSEN

Bitte machen Sie Angaben zu Ihrem Haus/Ihrer Wohnung/Ihrer Immobilie in Bühl am Alpsee.

- Bitte füllen Sie den Fragebogen für jedes Objekt, welches in Ihrem Eigentum ist, nur einmal aus.
- Falls Sie mehrere Gebäude/Wohnungen/Immobilien besitzen, beantworten Sie bitte die nachfolgenden Fragen für jedes Objekt auf einem gesonderten Bogen.
- Der Fragebogen wird nicht ausgefüllt, falls Sie im Besitz einer Garage, eines Gartens oder Ähnliches sind.

Straße & Haus-Nr.: _____

Flurstücks-Nr.: _____

Baujahr: _____

1. Ich bin/wir sind Eigentümer

- eines Ein-/Zweifamilienhauses
- einer Wohnung in einem Mehrfamilienhaus
- eines Mehrfamilienhauses
- einer gewerblich genutzten Immobilie
- eines Baugrundstücks

2. Wohnen Sie selbst im Untersuchungsgebiet?

- Ja, ich nutze die Immobilie selbst
- Ja, ich nutze die Immobilie tlw. selbst und vermiete andere Teile
- Ja, aber ich wohne in einer anderen Immobilie im Untersuchungsraum
- Nein, ich wohne in einem anderen Teil der Stadt
- Nein, ich wohne in einer anderen Stadt/Region bzw. einem anderen Bundesland oder im Ausland

3. Eigentumsverhältnisse

- Ich/wir bin/sind alleinige/r Eigentümer
- Ich/wir teile/n mir/uns das Eigentum mit einem oder mehreren Eigentümer(n)

4. Wie lange sind Sie schon Eigentümer der Immobilie?

- 0 bis unter 5 Jahre
- 5 bis unter 15 Jahre
- länger als 15 Jahre

II. FRAGEN ZUM GEBÄUDE UND ZUR BESTANDSSITUATION

5. Wann wurde das Gebäude erbaut? _____
modernisiert? _____

6. Wie groß ist Ihre Immobilie/das Grundstück?

- Grundstück: _____ m²
- Wohnfläche insg.: _____ m²
- Anzahl Wohneinheiten: _____
- Gewerbefläche insg.: _____ m²
- Anzahl Gewerbeeinheiten: _____
- Anzahl Nebengebäude: _____

7. Wie wird das Grundstück / Gebäude derzeit genutzt?

- Wohnen
- Gewerbe
- Einzelhandel
- Büro
- Dienstleistung
- Beherbergungsbetrieb
- Gastronomie
- Leerstand
- Sonstiges: _____

Wenn Sie Leerstand angekreuzt haben, machen Sie bitte Angaben zu folgenden Fragen:

7.1 Seit wann steht das Grundstück / Gebäude leer?

7.2 Wie wurde das Gebäude vor dem Leerstand genutzt?

- Wohnen
- Gewerbe
- Einzelhandel
- Büro
- Dienstleistung
- Beherbergungsbetrieb
- Gastronomie
- Sonstiges:

7.3 In welchem Geschoss befindet sich der Leerstand?

- Erdgeschoss
- Obergeschoss
- Gesamtes Gebäude

8. Wie viele Kfz-Stellplätze sind auf dem Grundstück vorhanden?

Anzahl Kfz-Stellplätze: _____

9. Ist die Anzahl der Stellplätze ausreichend?

- Ja, die Anzahl ist ausreichend.
- Nein, es sind weitere Kfz-Stellplätze nötig.

10. Wie werden die Wohnungen/das Haus überwiegend beheizt? Mit... (Mehrfachnennung möglich)

- Fern-, Blockheizung
- Zentralheizung
- Etagenheizung
- Einzel- oder Mehrraumöfen (auch Elektrospeicher)

11. Welcher Brennstoff, welche Wärmequelle wird verwendet?

- Gas
- Heizöl
- Fern-/Nahwärme
- Kohle
- Strom
- Pellets
- Sonnenenergie, Wärmepumpe
- Anderer, und zwar _____

III. FRAGEN ZUR PERSPEKTIVE IM UMGANG MIT IHRER IMMOBILIE

12. Wie werden Sie ihre Immobilie in den nächsten fünf Jahren nutzen? (Mehrfachnennung möglich)

- Ich/wir werde/n die bestehende Nutzung erhalten
- Ich/wir werden die Wohnung/das Haus weiterhin vermieten
- Ich/wir werden selbst in die Wohnung/das Haus ziehen
- Ich/wir erwäge/n die Wohnung/das Haus zu verkaufen
- Meine/unsere Kinder werden in Zukunft hier wohnen
- Ich/wir möchte/n die Nutzung verändern (z.B. Gewerbe in Wohnen oder Wohnen in Gewerbe)
- Ich/wir lasse/n das Haus abreißen und bauen neu
- Ich/wir sind unsicher, wie ich/wir mit der Wohnung/dem Haus zukünftig verfahren sollen
- Sonstiges: _____

13. Bei Vermietung/Verkauf: Wie schätzen Sie die zukünftigen Vermarktungschancen Ihrer Immobilie ein? (Bitte zutreffendes ankreuzen)	trifft zu	trifft teils zu	trifft nicht zu	weiß nicht
Die Nachfrage ist rege, es gibt keine Schwierigkeiten				
Die Leerstandrisiken in Immenstadt nehmen zu				
Sanierte Wohnungen/Häuser im guten Standard lassen sich immer vermieten bzw. verkaufen				
Vermietung/Verkauf ist nur bei niedrigerem Preis als erwünscht möglich				
Die Mieter- und Eigentümerstruktur bleibt stabil, viele wohnen seit Jahren hier				
Sonstiges, und zwar				

14. Welche Maßnahmen planen Sie an Ihrem Haus/ Ihrer Wohnung und welche wurden bereits durchgeführt? (Bitte zutreffendes ankreuzen)	bereits durchgeführt	konkret geplant	nicht geplant aber notwendig	nicht notwendig
Maßnahmen am Gebäude				
Dachdeckung				
Dachdämmung				
Dämmung oberste Geschossdecke (horizontal)				
Fassadendämmung				
Fassade (Anstrich, Schalung, Schindeln, etc.)				
Keller (Trockenlegung, Dämmung)				
Hauseingang (Eingangstreppe, vordere Haustür), Treppenhaus				
Einbau/Erneuerung eines Aufzugs/ Treppenlift				
Erneuerung Hausanschlüsse (Wasser, Abwasser, Gas, Elektro)				
Einbau/Erneuerung Heizungsanlage				
Bau von Garagen/sonstige Nebengebäude				
Ausbau von vorhandenen Nebengebäuden (Scheunen) zu Wohnzwecken/Gewerbe-zwecken				
Abriss von Garagen/sonstige Nebengebäude				
Neugestaltung der Hoffläche, Vorgärten, Kfz-Parkplätze				
Sonstiges, und zwar:				

Maßnahmen in der Wohnung/im Haus				
Modernisierung Bad/WC				
Modernisierung Küche				
Reparatur/Austausch der Fenster				
Auswechseln Bodenbeläge				
Änderung Wohnungszuschnitt				

Anbau Balkone				
Altersgerechter Umbau				
Zusammenlegung von Wohnungen				
Sanierung Gas-/Wasser-/Elektroleitungen				
Sonstiges, und zwar:				

15. Was sind für Sie persönlich Hemmnisse einer umfassenden Sanierung/Modernisierung? (Bitte zutreffendes ankreuzen)	trifft zu	trifft nicht zu	weiß nicht
Modernisierung war/ist nicht nötig			
Keine attraktiven Förderungen			
Förderung beantragt, aber nicht erhalten			
Fehlendes Eigenkapital			
Generell zu hohe Kosten			
Zu hoher Zeitaufwand			
Mieter wollen keine Modernisierung			
Investitionen sind unrentabel (Nachfragemangel, begrenzte Mieterhöhungen realisierbar)			
Objekt soll (zukünftig) verkauft werden			
Unsanierete Nachbarimmobilien beeinträchtigen meine Immobilie			
In meinem Alter lohnen sich Investitionen nicht mehr			
Keine Einigung mit Miteigentümern			
Modernisierung ist zu kompliziert, ich weiß nicht genau, wie ich vorgehen soll			
Sonstiges, und zwar:			

16. In welchen Bereichen wäre eine Unterstützung für Sie hilfreich, um den Umbau (ggf. die Vermietung) Ihrer Immobilie zu sichern / zu verbessern? (Mehrfachnennung möglich)

- Beratung über die Möglichkeit der finanziellen Förderung von Sanierung/Modernisierung
- Kooperationen mit anderen Hauseigentümer*innen, um Maßnahmen abzustimmen und ggf. Kosten zu sparen
- Beratung in bautechnischen/energetischen Fragen
- Beratung zum altersgerechten Umbau
- Beratung zur architektonischen Gestaltung
- Beratung zur Gestaltung von Gärten, Hinterhöfen, Bau von Parkplätzen o. Ä.
- Beratung, welche Maßnahmen sich am Wohnungsmarkt in Immenstadt „rechnen“
- Bewirtschaftung: Immobilienverwaltung, Finden geeigneter Mieter
- Ich/wir brauche/n keine Unterstützung
- Sonstiges _____

IV. FRAGEN ZUR KÜNFTIGEN ENTWICKLUNG

17. Bewerten Sie bitte folgende Entwicklungsschwerpunkte für Bühl am Alpsee (Bitte zutreffendes ankreuzen)	wichtig	nicht wichtig
Erhalt der öffentlichen Grün- und Freiflächen		
Ausbau / Erweiterung der Spielplätze und Sportflächen im Quartier		
Bewahrung des Ortsbildes (z. B. Fassaden, Gärten, Begrünung)		
Verbesserung der Anbindung an umliegende Stadtteile		
Ausbau des Radwegenetzes		
Verbesserte Parkraumsituation		
Verkehrsberuhigung im Quartier		
Verbesserung der Versorgungsinfrastruktur (z. B. Geschäfte, Ärzte, Kita/Kinderbetreuung)		
Etablierung quartiersinterner Gemeinschafts-/ Nachbarschaftszentren		
Sonstiges, und zwar:		

18. Falls Sie unzufrieden sind, was sollte sich im direkten Umfeld Ihrer Immobilie / in Ihrer Straße verändern?

19. Was schätzen Sie an Bühl am Alpsee?

20. Was stört Sie an Bühl am Alpsee?

21. Was würden Sie in Bühl am Alpsee verändern (Straßenraum, Grün, Treffpunkte, ...)?

22. Haben Sie Interesse, sich über diesen Fragebogen hinaus am weiteren Planungsprozess VU Kernstadt sowie am ISEK Immenstadt zu beteiligen?

- Bitte informieren Sie mich über das Ergebnis der vorbereitenden Untersuchungen und weitere Möglichkeiten zur Mitwirkung am Planungsprozess. Meine E-Mail-Adresse lautet*:
-
- Ja, ich würde evtl. in Arbeitsgruppen mitarbeiten und meine Fähigkeiten und Wissen einbringen
- Nein, ich habe kein Interesse, selbst aktiv zu werden

**Ich bin damit einverstanden, dass meine E-Mailadresse gespeichert und zu dem hier genannten Zweck verwendet wird.*

Danke für Ihre Unterstützung!



Stadt Immenstadt
i. Allgäu

UmbauStadt

Urbane Konzepte . Stadtplanung . Architektur